



Deutsches Netz  
Gesundheitsfördernder  
Krankenhäuser gem. e.V.  
Ein Netz der WHO



Deutsches Netz  
Rauchfreier  
Krankenhäuser &  
Gesundheitseinrichtungen

## Call for Abstracts – Kurzdarstellung eines Beitrages für die 13. Konferenz für Gesundheitsförderung im Krankenhaus und das Forum Rauchfreier Krankenhäuser & Gesundheitseinrichtungen

**Abgabeschluss:**

**31. Juli 2008**

An [info@dngfk.de](mailto:info@dngfk.de)

**Fax: 030-81 79 858 29**

### Angaben zum Referenten:

**Name:** (Titel, Vorname, Nachname)

Matthias Pforr

Institution: Universitätsklinikum Tübingen

Position: Student

Gesundheitsförderung-/management Hochschule Magdeburg-Stendal (FH)

Krankenpfleger Universitätsklinikum Tübingen

Adresse: Hechingerstr.46

Telefon: 72072 Tübingen

Mail: [matthias\\_pforr@gmx.de](mailto:matthias_pforr@gmx.de)

Titel des Beitrages:

### ***Behandlung der Tabakabhängigkeit – Möglichkeiten zur Intervention im Krankenhaus – eine Bedarfsanalyse am Universitätsklinikum Tübingen***

Tabakrauchen gilt als eines der bedeutendsten, vermeidbaren Gesundheitsrisiken und führt allein in Deutschland zu rund 300 Todesfällen pro Tag. Um den Tabakkonsum zu senken ist neben Steuererhöhungen, Rauchverboten und Werbeverboten vor allem auch ein Ausbau an Strukturen zur Tabakentwöhnung von Nöten. Den Krankenhäusern kommt dabei als zentrale Gesundheitseinrichtung eine Schlüsselrolle zu. Bisher sind in deutschen Krankenhäusern Angebote zur Tabakentwöhnung eher die Ausnahme denn die Regel.

Im Rahmen einer Diplomarbeit zum oben genannten Thema wurden daher relevante Aspekte der Tabakentwöhnung in deutschen Krankenhäusern beleuchtet. Mit Hilfe einer schriftlichen Befragung unter rauchenden Patienten zweier Abteilungen des Universi-

tätsklinikums Tübingen konnte dort ein Bedarf Tabakentwöhnung empirisch belegt werden. Die Ergebnisse unterstreichen die Dringlichkeit solcher Angebote. Im Weiteren wurde für diese Arbeit ein Überblick über die Ergebnisse internationaler und nationaler Studien zur Tabakentwöhnung im Krankenhaus gegeben um aufzuzeigen, dass dort bereits erfolgreiche Instrumente entwickelt sind. Im Anschluss wird die Charakteristik von Krankenhäusern in Deutschland vor dem aktuellen gesundheitspolitischen Hintergrund skizziert und relevante Merkmale und Besonderheiten eines Krankenhauses im Kontext der Tabakentwöhnung betrachtet. Mit Hilfe der Ergebnisse einer Befragung unter Silber-zertifizierten Mitgliedseinrichtungen aus dem Deutschen Netz Rauchfreier Krankenhäuser aus dem Jahr 2007 konnten gezeigt werden, dass Tabakentwöhnung in deutschen Krankenhäusern erfolgreich in die Alltagsroutine integriert werden kann.